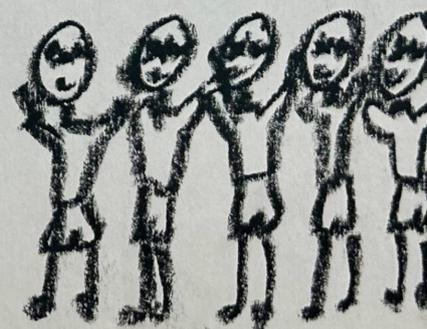
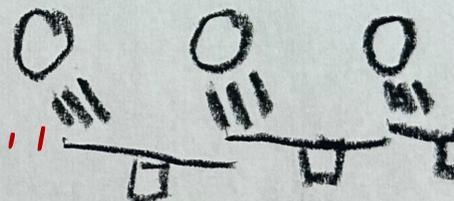


20. Juni 2025, 18 - 21 Uhr, Vortrag und Fragerunde, LernArt Oberndorf

"Mama, ich muss
nochmal töten"



Warum Kinder Krieg spielen.

Über Waffen und Kriegsspielzeug im Kinderzimmer.

Wer kennt es nicht, der Sohn oder die Tochter will eine Pistole, ein Gewehr oder ein Schwert. Ganz egal, was es ist, eine Waffe muss es sein. **Und das war schon immer so**. Auch Michel aus Lönneberga hatte ein Holzgewehr. Die wichtigste Frage an dieser Stelle ist nicht, ob ich das erlaube oder ob es richtig oder falsch ist, sondern: **Warum will mein Kind eigentlich eine Waffe haben?** Zu diesem Thema gibt es viele **Vorurteile, Verbote und Tabus**, die oft aus unserer eigenen Geschichte herrühren, und die es sehr schwer machen, objektiv wahrzunehmen, **was Kinder dabei erleben, wenn sie Krieg spielen** und worum es dabei eigentlich geht. Ich werde mich in meinem Vortrag nicht darauf festlegen, was richtig oder falsch ist, sondern vielmehr **aus meiner Praxis erzählen**, was ich beobachte und wie ich zu der Ansicht gelangt bin, dass es tatsächlich wichtig sein kann, **Kindern die Möglichkeit zu geben, Waffen zu haben und Krieg zu spielen**.

Marjam Gößmann-Schmitt

(*1973 in Bochum)

Dipl. Kunsttherapeutin,
Heilpraktikerin für Psychotherapie,
Systemaufstellerin (DGfS),
Regressionstherapie,
Seelenweg und
systemisch-karmische
Aufstellungsarbeit
nach Erika Schäfer,
seit 2007 Praxis und
Seminare in Bayern

Weitere Informationen zu Marjam Gößmann-Schmitt

<https://www.die-sprache-der-seele.com/>